



IG Schildkrötenfreunde Aargau

Datum:	25.1.2018
Anlass:	Generalversammlung mit Jahresrückblick
Ort:	Restaurant Burestube, Birrwil
Beginn:	20.00 Uhr
Vorstand:	Ruth Huber, Präsidentin Beatrix Habermacher, Vizepräsidentin Brigitte König, Aktuarin Linda Rickenbacher, Kassier Doris Tanner, Beisitzerin
Anwesend:	17 Mitglieder
Entschuldigt:	Peter Sandmeier, Daniela Bächli, Max Böni, Monika Dietiker, Vreni Gartmann, Rita Fischer, Andi Fischer, Otto Grossenbacher, Hanni Käser, Walter Könitzer, Sybille Schreiber, Susi Suter-Auer, Romano Wenger, Familie Zepf

Traktandenliste:

1. Begrüssung durch die Präsidentin, Feststellung des rechtzeitigen Versands der Einladungen
2. Wahlen, Stimmzähler, Tagespräsident
3. Genehmigung Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls der GV 2017
5. Jahresbericht der Präsidentin
6. Vorstellung der Jahresrechnung
7. Revisorenbericht und Abnahme der Jahresrechnung
8. Genehmigung des Jahresprogramms
9. Genehmigung des Budgets
10. Entlastung des Vorstandes
11. Wahl der Delegierten für die DV der SIGS 2018
12. Beschluss über Anträge
13. Verschiedenes

1. Begrüssung durch die Präsidentin

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden Mitglieder. Ruth Huber stellt fest, dass die Einladung zur Teilnahme an der heutigen GV den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt worden ist, dies erfolgte entweder persönlich, per Post, über die Vereinszeitschrift Testudo/Radiata oder im Internet auf unserer Website. Anschliessend verliest die Präsidentin die Mitglieder und Ehrenmitglieder die sich für die heutige GV entschuldigt haben.

2. Wahlen Stimmzähler und Tagespräsident

Ruth Huber schlägt vor, und als Stimmzähler Rolf Berglas einzusetzen. Als Tagespräsidentin schlägt die Präsidentin Irma Stoffel vor. Sowohl die Tagespräsidentin wie auch der Stimmzähler werden von der GV einstimmig gewählt und mit Applaus verdankt.

Die Präsidentin dankt den Gewählten dass sie sich zur Verfügung gestellt haben. Anschliessend wird das absolute Mehr ermittelt. Es haben sich 17 Mitglieder eingefunden, das absolute Mehr sind folglich 9 Stimmen.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Präsidentin möchte über die Traktandenliste abstimmen lassen.
Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der GV 2017

Das Protokoll der GV 2017 wurde der Einladung zur GV nicht beigelegt, sondern die Mitglieder wurden aufgefordert, dies auf der Homepage der IG Aargau nachzulesen. Einige Exemplare des Protokolls der GV 2017 liegen zur Ansicht bereit. Die Präsidentin fragt die Versammelten, ob sich jemand zum Protokoll äussern möchte, sie gehe davon aus, dass alle es gelesen hätten.

Da sich niemand meldet, lässt die Präsidentin über das Protokoll der GV 2017 abstimmen. Es wird einstimmig angenommen.

5. Jahresbericht der Präsidentin

Ruth Huber verliest den Jahresbericht. Die Höcks hatten wie immer interessante Themen. Die besonders gut besuchten Höcks über Haltung und Ernährung, sowie der Futterpflanzenhöck sind auch ins Programm 2018 übernommen worden, da nach wie vor vielerorts das Wissen über die richtige Schildkrötenhaltung fehlt. Gerne erinnert sich Ruth Huber auch an den Vereinsausflug an dem sehr viele Mitglieder teilgenommen haben.

Die Präsidentin hat die Sitzungen des Dachverbandes besucht und stehe dem SIGS-Vorstand mit Rat und Tat zur Seite.

An der Delegiertenversammlung 2017 konnte die IG-Aargau wieder mit ausreichend Delegierten teilnehmen. Anlässlich der DV 2017 wurde Ruth Huber zum Ehrenmitglied ernannt. Darüber habe sie sich sehr gefreut.

Nach wie vor landen bei der Präsidentin sehr viele Auffangtiere (2017 waren es 278 Stück). Aber auch die anderen Auffangstationen seien durchwegs überlastet. Ruth Huber ist immer wieder froh, wenn sie ab und an Tiere an die Auffangstation Chavornay abgeben könne. Dem Leiter Jean-Marc Ducotterd kann sie jeweils gleichzeitig eine grössere Spende überreichen. (könne.) Diese Gelder resultieren jeweils aus den Spenden die sie durchs Jahr für diesen Zweck auftreibt.

Auch im vergangenen Jahr waren viele Mails zu bearbeiten.

Die Präsidentin dankt ihren Vorstandskolleginnen für die Mithilfe bei den anfallenden Aufgaben.

Der Jahresbericht wird von der Generalversammlung mit einem kräftigen Applaus verdankt.

6. Vorstellung der Jahresrechnung 2017

Für die Erläuterung wie auch die Abnahme der Jahresrechnung übergibt die Präsidentin der Kassierin Linda Rickenbacher das Wort. Die Kassierin erklärt die Jahresrechnung 2017 im Detail, welche in diesem Jahr mit einem Reingewinn von Fr. 176.57 schliesst. Der Ausflug war etwas günstiger als budgetiert, zudem konnten noch Fr. 700.00 an Spenden verbucht werden. Somit ist entgegen dem Budget ein positives Resultat erreicht worden.

Fragen werden keine gestellt, darum bittet die Präsidentin um den Revisorenbericht.

7. Revisorenbericht und Abnahme der Jahresrechnung

Die Revisorinnen Lea Zeugin und Maja Kohlheimer haben die Belege mit den Buchungen verglichen und Lea Zeugin verliest den Revisorenbericht. Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und für einwandfrei befunden. Sie empfehlen der Versammlung die Rechnung zu genehmigen. Ebenfalls danken sie der Kassierin für ihre korrekte und pflichtbewusste Arbeit.

Lea Zeugin bittet um Abstimmung über die Jahresrechnung,

Einstimmig genehmigt die GV die Jahresrechnung (einstimmig und) mit einem kräftigen Applaus.

Dem Vorstand wird Decharge erteilt.

8. Genehmigung des Jahresprogramms

Die Präsidentin teilt den Versammelten mit, dass für das Jahr 2018 alle Höckdaten mit interessanten Themen belegt werden konnten. Das Jahresprogramm wurde, wie alle Jahre, rechtzeitig zum Abgabetermin für das Testudo, Ende Oktober, fertiggestellt. Daher kann an der GV nicht mehr Einfluss auf das Jahresprogramm 2018 genommen werden. Anregungen und Vorschläge werden gerne entgegengenommen und könnten dann ins Programm 2019 einbezogen werden.

Der Vereinsausflug des Jahres 2018 wird unter Traktandum 13, Verschiedenes besprochen werden.

Die Präsidentin lässt über das vorliegende Jahresprogramm abstimmen.

Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

9. Genehmigung des Budgets

Die Kassierin Linda Rickenbacher erläutert das Budget für's Jahr 2018. Die budgetierten Beträge orientieren sich an den Zahlen des Vorjahres. Der Vorstand schlägt vor den Mitgliederbeitrag der Sektion bei Fr. 20.00 zu belassen. Auf der Ausgabenseite ist der markanteste Posten die Abgabe an den Dachverband. Die Präsidentin lässt über den Mitgliederbeitrag der Sektion Aargau von Fr. 20.00 abstimmen. Der Mitgliederbeitrag wird einstimmig bestätigt. Auch das Budget 2018 wird einstimmig angenommen.

10. Entlastung des Vorstandes

Die Präsidentin übergibt der Tagespräsidentin das Wort.

2018 ist ein Wahljahr, es liegen keine Demissionen vor.

Die Tagespräsidentin lässt über Ruth Huber als Präsidentin abstimmen. Die Präsidentin wird einstimmig und mit Applaus bestätigt.

Der übrige Vorstand konstituiert sich selbst. Es sind dies: Beatrix Habermacher, Brigitte König, Linda Rickenbacher und Doris Tanner. Auch diese Vorstandsmitglieder werden einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Lea Zeugin tritt turnusgemäss als Revisorin zurück. Maja Kohlheimer wird ihr Amt noch ein weiteres Jahr ausführen. Ruth Huber schlägt vor, als Ersatz Ida Bucher zu wählen. Da sich sonst niemand für dieses Amt zur Verfügung stellen möchte wird Ida Bucher einstimmig gewählt. Lea Zeugin erhält zum Abschied für ihren Einsatz als Revisorin einen Betrag von Fr. 50.00. Diesen Betrag spendet die ausscheidende Revisorin gleich zugunsten der Auffangstation Chavornay. Linda Rickenbacher wird die Spende Jean-Marc Ducotterd anlässlich seines Vortrages im Februar übergeben.

11. Wahl der Delegierten für die DV 2018

Am Samstag, 17. März findet die Delegiertenversammlung im Sauriermuseum in Aathal statt. Die IG Aargau hat einen Anteil von 14 - 16 Stimmberechtigten. Ruth Huber empfiehlt allen Anwesenden den Besuch der DV. Zur Wahl als Delegierte haben sich folgende Mitglieder zur Verfügung gestellt: Rolf Berglas, Max Böni, Ida Bucher mit Flavia, Beatrix Habermacher, Geri Huber, Ruth Huber, Maja Kohlheimer, Brigitte König, Walter Könitzer, Urs Nievergelt, Mirjam Nievergelt, Gabi Obrecht, Linda Rickenbacher, Peter Sandmeier, Doris Tanner, Romano Wenger, Susan Wermuth, Lisebeth Wipf, Lea Zeugin.

Die Präsidentin lässt über die vorgeschlagenen Delegierten abstimmen. Die Wahl ist einstimmig.

Treffpunkt der Delegierten ist wie immer am nächstfolgenden Höck um 19.00 Uhr im Vereinslokal.

12. Beschluss über Anträge

Von Mitgliedern und Vorstand sind keine Anträge eingegangen.

13. Verschiedenes

Fleissgeschenke

Wie jedes Jahr belohnt der Verein fleissige Höckteilnehmer. Die Kontrolle hat ergeben, dass 7 Mitglieder die Höck's nie versäumt haben. Es sind dies:

Rolf Berglas, Ida Bucher, Beatrix Habermacher, Geri Huber, Ruth Huber, Brigitte König, Linda Rickenbacher.

Die Präsidentin dankt den Fleissigen und überreicht ihnen einen Gutschein im Betrag von je Fr. 10.00 vom Restaurant Buurestube.

Vereinsreise

Die Vereinsreise findet am 26. August 2018 statt. Der Vorstand schlägt vor: Schifffahrt auf dem Hallwilersee mit Apéro offeriert vom Verein, anschliessend Bräteln in der Waldhütte (die Miete der Waldhütte wird ebenfalls vom Verein übernommen) wie auch schon.

Gleichzeitig fragt die Präsidentin die Versammelten ob sie einverstanden wären eine Sektion zu diesem Anlass einzuladen und welche. Nach kurzer Diskussion wird vorgeschlagen, die Sektion Schaffhausen-Winterthur auszuwählen.

Sowohl das Ziel der Vereinsreise wie auch eine allfällige Teilnahme der Sektion Schaffhausen-Winterthur werden einstimmig angenommen. Die Präsidentin wird mit der Sektion Schaffhausen-Winterthur Kontakt aufnehmen.

Swiss Emys

Hanspeter Schaffner informiert über den neusten Stand betreffend der Emys in der Schweiz. Die Tiere werden mit Erfolg nachgezüchtet und 19 Jungtiere konnten im Moulin-de-Vert ausgewildert werden.

Ebenfalls hätte die Sichtung von Jungtieren ergeben, dass auch Naturbruten in diesem Gebiet möglich sind. Als nachteilig erweisen sich die Wartezeiten bezüglich der Gentests an unbekanntem Fundtieren, welche langwierig und mühsam seien. Die diesbezügliche Situation hat sich noch nicht gebessert.

Allerdings wenn Emys mit den passenden Genen darunter seien, so sei dies auch für die Zucht jeweils ein Gewinn.

Die Präsidentin teilt den Anwesenden mit, dass die Vereinskasse die Kosten für je ein Getränk der Teilnehmer der GV übernimmt.

Die Präsidentin fragt noch nach weiteren Wortmeldungen. Da dies nicht der Fall ist, erklärt Ruth Huber die GV um 21.30 Uhr für beendet.

Nach einer kurzen Pause zeigt Geri Huber noch Bilder zum Jahresrückblick.

Im Anschluss daran wird wie immer rege diskutiert.

Für ein getreues Protokoll
Die Aktuarin:

Brigitte König

